



Fricktaler wird mit Petition aktiv

Für den Erhalt des Berufsbildungszentrums

FRICKTAL. «Das Fricktal braucht ein Berufsbildungszentrum», ist Christoph Grenacher aus Ittenthal überzeugt. Deshalb lanciert er eine Petition von Gewerbe- und Unternehmerkreisen zum Erhalt des Berufsbildungszentrums Fricktal. Grenacher ist selbst seit 2006 im Fricktal tätiger Unternehmer.

«Die aktuelle Ruhe zu diesem Thema ist verdächtig. Wo sind die Kämpfer?» schrieb die NFZ in einem Kommentar am vergangenen Freitag. Nun regt sich also doch Widerstand aus dem Gewerbe. Grenacher ruft die Unternehmer und regionalen Gewerbevereine auf, sich an der Petition zuhanden des Aargauer Regierungsrates zu beteiligen. «Gewerbetreibende, Unternehmer sowie Inhaber und Leiter von Industriebetrieben im Fricktal sind auf weiterhin gut ausgebildete Fachkräfte angewiesen. Die regionale Verankerung eines Berufsbildungszentrums ist zentral, damit die Arbeitskräfte auch in der Region besser

rekrutiert und gefördert werden können.» Der Aargauer Regierungsrat will unter dem Titel «Standort- und Raumkonzept Sekundarstufe II» die Berufsbildung im Aargau reformieren. Im Rahmen dieses Konzeptes steht bei zwei von drei Varianten auch die Schliessung des Berufsbildungszentrums Fricktal in Rheinfelden zur Diskussion. Im April will der Regierungsrat die Botschaft an den Grossen Rat überweisen. Noch vor den Sommerferien soll entschieden werden, welche von drei vorgeschlagenen Varianten zur künftigen Ausrichtung der Berufsbildung zum Zuge kommt. (lmh)



(Login erforderlich)

